

## Volkswagen siegt auf der ganzen Linie



Der wichtigste war natürlich der Gesamtsieg für Andreas Waldherr/Richard Jeitler im VW Polo S2000. Nicht nur war es für beide der erste Gesamtsieg ihrer Karriere, auch war es der erste Gesamtsieg im deutschsprachigen Raum für die Motorsport-Zukunft, genannt S2000, des deutschen Werks. Sowohl für Waldherr als auch Jeitler war der Sieg zudem ein Geburtstagsgeschenk der besonderen Art. Hat Waldherr doch erst am 29. April seinen "runden 40er" begangen und Jeitler begießt am 11. Mai seinen 29. Geburtstag.

"Es ist ein Waaaahnsinn!" war Waldherr im Ziel überwältigt. "Es ist wirklich wie am sprichwörtlichen Schnürchen gelaufen und das Gefühl, endlich einmal ganz oben zu stehen, ist so was von schön. Danke meinen Mechanikern, danke meinem Co-Piloten, danke den Sponsoren. Ohne euch wäre es niemals möglich gewesen.

Es ist klar, daß der 5. Gesamtplatz von Kris Rosenberger/Tina-Maria Monego dahinter ein wenig verblassen muß. Trotzdem war es auch für das zweite VW Polo S2000-Team eine gelungene Rallye. Beide konnten zudem ihren 3. Platz in der Meisterschafts-Zwischenwertung erfolgreich verteidigen und sogar noch ausbauen.

Eine gewaltige Aufholjagd nach einem kleinen, aber zeitraubenden Problem am Freitag Abend brachte Hannes Danzinger/Pia-Maria Schirnhofer im VW Golf Kit Car CNG noch auf den hervorragenden 9. Gesamtplatz, womit sie auch überlegen die Subwertung der zweiradgetriebenen Fahrzeuge für sich entscheiden konnten.

Jubel auch beim zweiten Erdgas-Team von VW: Hubertus Thum/Ildiko Borda übernahmen von Beppo Harrach die Führung in der Alternativ-Klasse der Rallye-Staatsmeisterschaft.

Bei den Dieseln zeigte Bernhard Spielbichler trotz kleiner Probleme genug Moral, um am Nachmittag noch den regierenden Dieselmeister Günther Jörl nieder zu kämpfen und Platz zwei hinter dem überlegenen Michi Böhm zu belegen. Teamkollege Walter Kunz belegte Platz fünf.

Und auch der Sieg in der Gruppe H für Fahrzeuge mit seit mehr als 11 Jahren eingestellter Produktion ging noch an Volkswagen. Den sicherten sich die Waldviertler Christian Maier/Erna Pichler in einem Golf II GTI 16V.